

Berufssprachkurs UB1 mit fachpraktischem Sprachunterricht

-Pilotprojekt-



Wer sind wir?

Die GFU Berufliche Bildung und Beratung GmbH ist im Saarland, in Rheinland-Pfalz und in Hessen vertreten.

Das Unternehmen ist nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung (AZAV) zertifiziert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als Sprachkursträger zugelassen, seit 2012 bieten wir Sprach- und Orientierungskurse an.

Durch unsere langjährige Tätigkeit in den Bereichen Sprachförderung, Erstausbildung, Umschulung, Qualifizierung und Weiterbildung insbesondere im gewerblich-technischen Bereich, verfügen wir über ein breites Spektrum an Erfahrung und Knowhow.

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können Menschen mit Migrationshintergrund, die der Gruppe der sogenannten LBUS (Lerner mit begrenzter oder unterbrochener Schulbildung) angehören. Sie zeichnen sich durch eine rudimentäre Sprachkompetenz aus, die häufig allerdings durch ein relatives Maß an handlungspraktischer Kompetenz „ausgeglichen“ wird. So sind die Teilnehmenden selten bis gar nicht in der Lage sich verbal verständlich zu machen, sind aber häufig in der Umsetzung und Wiederholung einfacher Arbeitsschritte motiviert und geschickt. Die Teilnehmenden verfügen meist über keine ‚Lernerautonomie‘, d.h. sie sind zum Lernen auf Anleitung durch Lehrkräfte und Ausbilder, unterstützt durch sozialpädagogische Fachkräfte, angewiesen.

Es gibt keine speziellen Zugangsvoraussetzungen.

Was steht im Vordergrund?

Die Vermittlung von

- sprachlich-kommunikativen Kompetenzen
- berufs(feld-)übergreifenden Kompetenzen für die Integration in den Arbeitsmarkt
- berufs(feld-)spezifischen Kompetenzen am Arbeitsplatz

Welcher Berufsbereich wird angeboten?

Maler*in / Lackierer *in

Umfang, Unterrichtszeiten und Ablauf

Die Maßnahme umfasst 400 UE, gegliedert in vier Kurseinheiten à 100 UE, die inhaltlich aufeinander aufbauen.

Der Unterricht findet von Montag bis Freitag statt.

- ▮ Sprachunterricht im Kursraum (täglich 8:00 bis 9:30 Uhr und 11:45 bis 12:30 Uhr)
- ▮ Sprachunterricht in der Lehr-Lernwerkstatt (täglich 10:00 bis 11:30 Uhr)

Es werden verschiedene Projekte angeboten. Nach jeder Kurseinheit findet eine Lernfortschrittsüberprüfung statt.

Art des Abschlusses

Die Teilnehmenden erhalten ein trägereigenes Zertifikat und eine Beurteilung.

Lern- und Arbeitsmittel

Skripte, Arbeitsblätter, Fachliteratur werden den Teilnehmenden unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Maßnahmeort

Güterbahnhofstraße 17a-19
66740 Saarlouis

Gruppengröße

10-12 Teilnehmer*innen

Kosten

Die Förderung erfolgt durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

Fragen?

Wir beraten Sie gerne persönlich oder telefonisch:

Montag bis Donnerstag 7:30 - 16:30 Uhr
Freitag 7:30 - 15:15 Uhr